

Paradigmenwechsel eingeläutet

○ **DirectStack von Cadspeed:**
Teleskope und Teleskopgerüste
in nur einem Schritt.

In nur einem Schritt zum fertigen Teleskopgerüst! Cadspeed hebt mit der digitalen Fertigung die beliebten „Kombi-Arbeiten“ aus Primärkronen und Sekundärgerüst auf ein neues Level. Während die CAD/CAM-Fertigung von Doppelkronen und Modellgussgerüst bisher gefräst oder gedruckt in mehreren Arbeitsschritten erfolgte, setzt Cadspeed nun auf „DirectStack“: In einem Schritt zum fertigen Gerüst. Primärkronen und Sekundärgerüst mit Modellguss werden gleichzeitig in einem Arbeitsgang gefertigt und so Präzision, Geschwindigkeit und Wirtschaftlichkeit vereint.

OB EINSTÜCKSTRUKTUR ODER EINSTÜCKGUSS der Grundgedanke ist gleich. Die Primärkrone bildet als Solist die Basis. Das Modellgussgerüst vereint sich zu einem Duett mit der Sekundärkrone (Sekundärgerüst). Zusammen entsteht die harmonische Sinfonie einer Doppelkronen-Konstruktion. Und während im klassischen Verfahren die Herstellung aufwendig ist und viele Arbeitsschritte beinhaltet, erleichtern CAD/CAM-Fertigungstechnologien die Arbeit deutlich. Cadspeed geht als Spezialist der digitalen Fertigung und Dienstleister für Dentallabore nun einen komplett neuen Weg und läutet mit „DirectStack“ einen Paradigmenwechsel ein. 100 Prozent digital – Zahntechniker, Zahnarzt und Patient profitieren von der Effizienz und Präzision. DirectStack be-

deutet: Wirklich alles in einem Schritt! Kein Nachfräsen der Primärteile, keine Überabformung, keine klemmenden oder lockeren Teleskope, keine langen Wartezeiten – einfach präzise und das in einem Schritt.

Endlich einfache Teleskope

Das DirectStack-Verfahren erfolgt bei Cadspeed ab dem Intraoral- oder Modell-Scan. Die Fertigungsdauer verringert sich je nach Ausführung und Konfiguration der DirectStack-Teleskope und DirectStack-Gerüste (mit Verbinder oder Retention) auf wenige Werkzeuge. Für die Einprobe wird nur ein Termin mit dem Patienten benötigt. Danach kann die Arbeit im Dentallabor fertiggestellt werden.



Q Digital konstruiert und maschinell gefertigt – präzise Passung von Primär- und Sekundärteil ganz ohne aufwendige Nacharbeit.

In einem Schritt zum Teleskopgerüst

Aus dem CAD/CAM-Fräsen von Doppelkronen resultiert eine hohe Materialqualität, denn industriell vorgefertigte Rohlinge verfügen über ein homogenes Metallgefüge. Auch die Präzision gefräster Strukturen ist nahezu perfekt. Große Geometrien wie Modellgussgerüste sind in der subtraktiven Fertigung jedoch nur schwer umsetzbar. Hier wird auf den 3D-Druck, speziell das Laser-Melting gesetzt. Das Vorgehen ist präzise und wirtschaftlich. Beim DirectStack „verheiratet“ Cadspeed die Technologien miteinander und stellt die komplette Metallstatik (Primär- und Sekundärkrone mit Metallverbindung) in einem Schritt her. Das Unternehmen geht damit komplett neue Wege und macht seinem Namen alle Ehre. Cadspeed steigert mit dem DirectStack-Verfahren die Geschwindigkeit in der Herstellung von Teleskoparbeiten um 100 Prozent.

Hintergrund: Teildigitaler Prozess und die Stolpersteine

Bislang erfolgte die Herstellung von Primär- und Sekundärkronen bei Cadspeed in teilmaschineller Fertigung und in aufeinander aufbauenden Schritten. Einpassungen, zeitintensiver Taktisscan der Primärteleskope, optische Scans in variierender Qualität (durch Lacke, Sprays) und notwendige Zwischenkontrollen stellten jedoch die Spezialisten immer wieder vor Herausforderungen. Diesen

Kompromiss wollte das Unternehmen nicht mehr eingehen. „Wir möchten, dass unseren Kunden mit ‚digital‘ eine echte Verbesserung im Workflow und im Ergebnis geboten wird. Auf teildigitalem Weg gab es immer wieder Stolpersteine, die wir zwar gut gemeistert haben, aber nur mit hohem Aufwand“, sagt Hindrik Dehnbostel, Geschäftsführer Cadspeed. Das ist nun Geschichte!

Der direkte Weg mit DirectStack

Mit der DirectStack-Fertigung gelingt es Cadspeed, Gerüste für die Doppelkronentechnik (Primärkronen und Einstückgerüst) in konstant hoher Qualität, mit optimaler Präzision und einer absoluten Passgenauigkeit in nur einem Arbeitsschritt und zu 100 Prozent maschinell zu fertigen. Erneut wird der Intraoralscanner zum Gamechanger: ein Scan und fertig. Alternativ dient der Modellscan als Grundlage. Sowohl im Labor als auch in der Praxis bedeutet dieser Weg weniger Stress, deutliche Zeiteinsparung und mehr Zufriedenheit. **P**

Kontakt

Cadspeed GmbH

Im Nordfeld 13, 29336 Nienhagen

Tel.: 05144 6980-100

Fax: 05144 6980-159

WhatsApp: 0173 6290891

info@cad-speed[punkt]de

www.DirectStack.de